

WelCon Abferkelbucht

Welfare for Pigs-
Convenience for Farmers



WelCon Abferkelbucht



setzt neue Standards in der freien Abferkelung - zum Patent angemeldet

7 Innovative Lösungen der WelCon Abferkelbucht

1. Platzbedarf

Durch die Anordnung der Funktionsbereiche werden ungenutzte Räume vermieden und die gesamte Buchtenfläche steht Sau und Ferkel zur Verfügung.

Daraus resultieren 6.5 m² Flächenbedarf (2,8 x 2,3m) – deutlich weniger als in den meisten freien Abferkelbuchten.

Die rechteckige Form mit Anordnung von Ferkelnest und Fressplatz zum Bedienungsgang hin garantiert eine optimale Übersichtlichkeit.

2. Bodengestaltung

Der Gussrost am hinteren Ende der Bucht in Kombination mit Gittertüren zur Gewährleistung des Sichtkontakts zur Nachbarbucht unterstützt das Ausscheidungsverhalten in diesem Bereich (Variante mit Vollspaltenboden siehe Foto letzte Seite).

Zusätzlich soll die Anordnung des konvex ausgeführten Abweisbügels die Liegeposition beim Abferkeln lenken.

Sauen suchen zum Abferkeln einen geschützten Bereich auf, wobei der Blick häufig in Richtung einer möglichen Gefahrenquelle (Nachbarbucht) gerichtet ist. In dieser Position ist der Weg für die neugeborenen Ferkel zum geheizten Ferkelnest am kürzesten.

3. Fressplatzgestaltung

Der Sau wird ein Fressplatz angeboten, der ähnlich den Fressständen im Wartebereich konzipiert ist. Somit wird gewährleistet, dass die Sau in der Säugezeit von Anfang an viel Futter aufnimmt.

Durch die Trennung von Liege- und Fressbereich treten keine Verunreinigungen des Liegebereiches mit Futter/Wasser auf – das wiederum garantiert hohe Hygienebedingungen im Ferkelbereich.

Ein Betreten des Fressstandes zu Beobachtungs- oder Reinigungszwecken ist durch die schwenkbare Trogtür gewährleistet.

WelCon Abferkelbucht



für professionelle Schweinebetriebe

Clevere Details für Sauen, Ferkel und Menschen

4. Fixierung der Sau

Befindet sich die Sau im Fressbereich, kann sie mittels automatischer oder händischer Verriegelung im Stand fixiert werden. Das erleichtert dem Tierbetreuer die Routinearbeiten im Liegebereich. Da Sauen nach dem Fressen häufig Kot absetzen, wird durch diese kurzzeitige Fixierung das Ausscheidungsverhalten im Kotbereich unterstützt.

5. Ferkelschlupf

Eine Schwelle zwischen Liege- und Fressbereich verhindert das Eindringen der Ferkel in den Fressstand. Verirrt sich dennoch einmal ein Ferkel, kann es durch die „Einbahnfunktion“ der Ferkelklappe ungehindert in den Liegebereich zurückkehren.

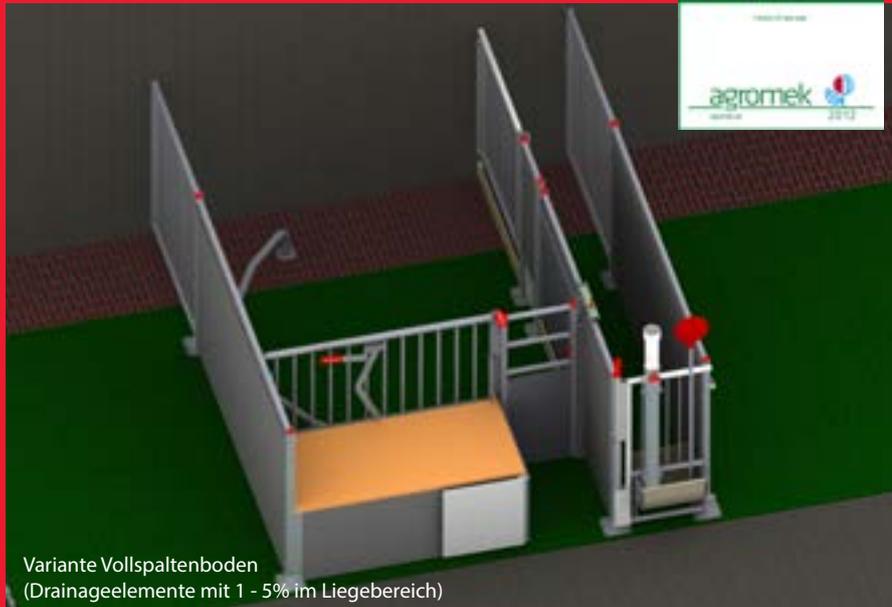
6. Ferkelnest

Ein leichtgängiger Schieber ermöglicht den Tierbetreuern ein einfaches und effektives Einsperren der Ferkel zur Durchführung von Managementmaßnahmen wie Impfung oder Kastration. Das Ferkelfangen in der Bucht wird damit vermieden, was für Sauen, Ferkel und Betreuer Stress minimiert. Befinden sich nicht alle Ferkel im Nest, sperren sich die restlichen Tiere durch die „Einbahnfunktion“ der eingebauten Ferkelklappe innerhalb weniger Minuten selbst ein.

7. Ferkelfutterplatz

Unmittelbar neben dem Fressplatz der Sau entsteht durch 2 kleine Handgriffe (Anheben der Eingangstür und Umklappen der Gangtür, siehe Bild 7) ein attraktiver Futterplatz für die Ferkel. Hohe Funktionssicherheit bei minimalem Platzbedarf charakterisiert diesen Bereich. Anders als in vielen freien Buchten wird außerhalb des Nestes angefuttert, da die hohen Temperaturen im Nest den Futterverderb begünstigen. Auch die aufwändige, tägliche Reinigung von Futterschalen entfällt zur Gänze. Bodenfütterung entspricht den physiologischen Bedürfnissen der Ferkel optimal. Nicht verzehrtes Futter wird unter der Tür in den Aktionsbereich der Sau gekehrt, sodass keine Futterverluste entstehen.

WelCon Abferkelbucht



Variante Vollspaltenboden
(Drainageelemente mit 1 - 5% im Liegebereich)



Die clevere Abferkelbucht für konventionell und biologisch wirtschaftende Betriebe

Welcon Abferkelbucht

Freie Abferkelbuchten waren bislang in der konventionellen Schweinehaltung die Ausnahme. Mit **WelCon von Schauer** werden alle tierschutzrelevanten Aspekte des Nestbaus bei freier Bewegungsmöglichkeit der Sauen in der Abferkelbucht ermöglicht.

Gleichzeitig kann ein identisches Leistungspotential wie bei konventionellen Abferkelbuchten mit Ferkelschutzkorb bei nur geringfügig erhöhtem Arbeitseinsatz erzielt werden.

Clevere Details machen den Unterschied

WelCon ist eine freie Abferkelbucht, die ein ungehindertes Abferkeln der Sau ermöglicht, gegliedert in die Funktionsbereiche Ferkelnest, Liegebereich und Fressbereich, wobei der Fressbereich vom Liegebereich getrennt ist. Die Abferkelbucht WelCon ist mit einem Platzbedarf von 6,5 m² besonders platzsparend, obwohl alle notwendigen Funktionsbereiche besser angeboten werden, als dies nach derzeitigem Stand der Technik möglich ist.

Außerdem ist sie gekennzeichnet durch einen Verriegelungsmechanismus, der eine zeitweise Fixierung der Sau während der Fütterungszeiten im Fressbereich im Sinne eines Kastenstandes ermöglicht.

Eine über den gesamten Bereich verlaufende Schwelle verhindert ein Erreichen des Sauenfressbereichs durch die Ferkel. Sollte ein Ferkel irrtümlich dennoch diesen Bereich betreten, kann es ihn über eine Ferkelklappe jederzeit wieder verlassen. Die Sau kann die Tür zum Fressbereich selbst öffnen und diesen Bereich auch wieder eigenständig verlassen.

Die Abferkelbucht WelCon ist ausgestattet mit einem, der Liegeposition der Sau angepassten Abweissbügel zum Schutz der Ferkel vor Erdrückung. Weiters ermöglicht es die Bucht neben planbefestigten Böden auch teilperforierte Böden (Rostböden) einzusetzen, sodass Kot und Harn über diese in eine darunter ausgeführte Wanne abfließen können.

Die Schauer Abferkelbucht WelCon ist sowohl für die konventionelle Haltung im Warmstall als auch mit Ergänzung eines Auslaufbereiches für die biologische Schweinehaltung einsetzbar. (Patent angemeldet)

SCHAUER[®]
PERFECT FARMING SYSTEMS

SCHAUER Agrotrotron GmbH

A-4731 Prambachkirchen, Passauer Str. 1
Tel. +43/72 77/23 26-0
Fax +43/72 77/23 26-22
office@schauer-agrotron.com

SCHAUER Maschinenfabrik GmbH

Vertriebsgesellschaft
D-94060 Pocking, Gewerbering 19
Tel. +49/85 31/82 72
Fax +49/85 31/82 71
germany@schauer-agrotron.com

SCHAUER Agrotrotron AG

CH-6247 Schötz, Sentmatte 4
Tel. +41/41/926 80 00
Fax +41/41/926 80 01
office@schauer.ch

office@schauer-agrotron.com
www.schauer-agrotron.com